

Jahrestagung 2018 des Netzwerks für Personalentwicklung an Universitäten (UniNetzPE) mit Mitgliedertag und Mitgliederversammlung

Tagungsort: RWTH Aachen, SuperC, Templergraben 57, 52062 Aachen
Moderation: Ralf Raspe

Dienstag, 25. September 2018

11.00 – 11.30	<p>Begrüßung durch die gastgebende Universität Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Ulrich Rüdiger (<i>angefragt</i>) <i>Rektor der RWTH Aachen</i></p> <p>Begrüßung und Aktuelles aus der Netzwerkarbeit Elke Karrenberg & Mirjam Müller <i>Sprecherinnen des Netzwerks für Personalentwicklung an Universitäten</i></p>
11.30 – 12.15	<p>Impulsvortrag 1: Qualitätsstandards für die Auswahl von Trainerinnen und Coaches Prof. Dr. Heidi Möller <i>Lehrstuhl für Theorie und Methodik der Beratung, Universität Kassel</i></p>
12.15 – 13.00	<p>Impulsvortrag 2: Promoviert in die Industrie – Anforderungen an Einsteiger aus der Wissenschaft Dr. Karl Siebertz <i>Head of External Alliances, Europe, Ford Research & Advanced Engineering</i></p>
13.00 – 14.00	<p>Mittagspause mit Bewegungsangebot</p>
14.00 – 15.30	<p>Arbeitsgruppen und Workshops zu aktuellen Themen der Personalentwicklung</p> <p>„Jahresgespräche“ <i>Lilith Wanner-Mack, FU Berlin</i></p> <p>„Personalauswahl in Berufungsverfahren“ <i>Silke Hell, Universität Konstanz</i></p> <p>„IT-Unterstützung von Personalentwicklung“ <i>Elke Karrenberg, Johannes Gutenberg-Universität Mainz und Katja Jäger, Goethe-Universität Frankfurt</i></p> <p>„Führung und Gesundheit(smanagement)“ <i>Nadine-Aimée Bauer und Sybille Schade, Universität Stuttgart</i></p> <p>„Design Thinking als Methode für die Personalentwicklung“ <i>Alexandra Hund, KIT</i></p> <p>„Karriereberatung professionalisieren – Kriterien, Kompetenzen, Kooperationen“ <i>Simone Belgardt, KIT</i></p> <p>„Kompetenzentwicklung Führung in der Wissenschaft“ <i>Silke Weisweiler, LMU München</i></p>
15.30 – 16.00	<p>Kaffeepause</p>
16.00 – 16.30	<p>Berichte aus den Arbeitsgruppen und Workshops</p>
16.30 – 17.30	<p>Praxis trifft Politik: Interaktive Diskussionsrunde zum Thema: „Zwischen Hierarchie und Führung auf Distanz – die Zukunft der Führung in der Wissenschaft“</p> <p>Fishbowl mit:</p> <p>Manfred Nettekoven <i>Kanzler der RWTH Aachen</i></p> <p>Dr. Ulrike Endesfelder <i>Max-Planck-Institut für terrestrische Mikrobiologie und Junge Akademie</i></p> <p>Prof. Dr. Guido Hertel <i>Lehrstuhl für Organisations- und Wirtschaftspsychologie, Westfälische Wilhelms-Universität Münster</i></p>

17.30 – 18.00	Reflexion und Ausblick
18.00	Ende
Ab 20.00	Netzwerken im Restaurant Pontgarten, Pontstr. 154, 52062 Aachen

Mittwoch, 26. September 2018

	<p>Mitgliedertag – nur für TeilnehmerInnen aus Mitgliedsuniversitäten von UniNetzPE –</p>
09.00 – 10.00	<p>Personalentwicklung in den Fokus rücken: Strategien aus Marketing und Öffentlichkeitsarbeit Hannes Schlender <i>scienceRELATION</i></p>
10.00 – 11.00	<p>Praxisbericht zu Marketing und Öffentlichkeitsarbeit Dagmar Grübler <i>Karriereentwicklung, RWTH Aachen</i> Alan Hansen <i>Personalentwicklung Wissenschaft, Universität zu Köln</i> Dr. Bettina Duval <i>Academic Staff Development, Universität Konstanz</i></p>
11.00 – 11.30	Kaffeepause mit Praxisausstellung „Marketing und Öffentlichkeitsarbeit“
11.30 – 12.30	<p>Mitgliederversammlung des Netzwerks für Personalentwicklung an Universitäten <i>Tagesordnung siehe separates Einladungsschreiben</i></p>
12.30 – 13.30	Mittagsimbiss
13.30 – 15.00	<p><i>optional (nach Anmeldung)</i> Transfersicherung in Formaten der Personalentwicklung. Strategie, Umsetzung und Erfahrung PD Dr. Silke Weisweiler <i>Center for Leadership and People Management, Ludwig-Maximilians-Universität München</i></p> <p>Im Arbeitsfeld der Personalentwicklung stellt sich immer wieder die Frage nach einer effektiven und gleichermaßen praktikablen Transfersicherung. Dieser Workshop widmet sich dem Thema, indem wissenschaftliche Befunde im Bereich Evaluation und Transfer ebenso wie solche aus der Didaktik vorgestellt werden, die in verschiedenen Formaten der Personalentwicklung Relevanz haben. Im Fokus des Workshops stehen die Ableitung der Erkenntnisse auf die praktischen Anwendungsmöglichkeiten im Arbeitsalltag und der Austausch von Erfahrungswissen.</p>